Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage Drucksachen-Nr.: **BV 25/5141**

Fachbereich	**Datum**
Fachbereich 3 Bauen, Umwelt, Stadtplanung, WBL	15.12.2025

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**	**öffentlich / nichtöffentlich**
Ausschuss für Bauen, Umwelt, Stadtplanung	21.01.2026	Ö

Ausbau der Hochstraße, Kirchstraße sowie der Seitengassen; hier: Verkehrskonzept

Sachverhalt:

Der Ausbau der Hochstraße und Kirchstraße sowie der Weißergasse einschließlich Parkplatz, der Neisgasse, Ratsgasse Beilsgasse, Fingerhutsgasse, Schlossgasse, Schnaßgasse, Schultheißengasse, Schwarzgasse, Zollgasse und Münchsgasse soll in drei Bauabschnitten erfolgen.

Die Bauarbeiten im ersten Bauabschnitt zwischen der Gutenbergstraße und der Kirchstraße sollen im zweiten Quartal 2026 starten. Da hier nur wenige Ver- und Entsorgungsleitungen zu erneuern sind, wird derzeit davon ausgegangen, den Abschnitt auch in 2026 beenden zu können. Mit dem zweiten Abschnitt zwischen der Kirchstraße und der Schulstraße soll direkt im Anschluss begonnen werden. Die Bundesgartenschau 2029 stellt einen zeitlichen Zwangspunkt dar, bis zu dem die Arbeiten entweder beendet oder so weit fortgeschritten sein müssen, dass sie "BUGA-verträglich" unterbrochen werden können.

Die Bauarbeiten können nur unter Vollsperrung des fließenden Verkehrs erfolgen. Aufgrund der besonderen Bedeutung der Hochstraße für den örtlichen Handel und die ansässigen Gewerbetreibenden ist ein strukturiertes, frühzeitig abgestimmtes und umfassendes Verkehrskonzept notwendig, dass die Auswirkungen der Sperrung auf Kundenverkehre und Anlieferungen während der Bauphase berücksichtigt.

Das zu erarbeitende Verkehrskonzept soll vor allem den Baustellenverkehr organisieren, dabei die Belange der ansässigen Gewerbetreibenden und Anwohnerinnen und Anwohner berücksichtigen, Umleitungsstrategien für den Kfz-Verkehr entwickeln und den ÖPNV-Betrieb inklusive temporärer Haltestellenlösungen sicherstellen. Das Konzept soll schließlich auch die Erreichbarkeit für Rettungskräfte berücksichtigen.

Das Büro bc trafficplan hat für die Planung und Ausarbeitung des Verkehrskonzeptes ein Honorarangebot eingereicht. Die Bruttoangebotssumme beträgt 15.475,95 €.

Finanzierung:

Im Haushalt sind unter den Maßnahmennummern 54100000-109, 54100000-110, 54100000-112 bis 54100000-121, 54100000-132 sowie 54600000-007 sowie im Wirtschaftsplan unter den Maßnahmen 4.2.35 bis 4.2.47 entsprechende Mittel vorhanden.

Auswirkungen Umweltschutz:

Die Vergabe der Planungsleistungen hat keine negativen umwelttechnischen Auswirkungen.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Planung und Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Ausbau der Hochstraße, Kirchstraße sowie der Seitengassen wird an bc trafficplan e.K., Große Hub 10d, 65344 Eltville am Rhein, vergeben.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister